



Bausilikon / Formflex

Best.-Nr.	Farbe	Inhalt	VE
750330	transparent	310 ml	15
750332	weiß	310 ml	24
750334	betongrau	310 ml	24
750336	braun	310 ml	24
750338	schwarz	310 ml	24

Produktbeschreibung

Dieses Silikon ist ein hochwertiger, neutralhärtender, dauerelastischer, ein-komponentiger Fugendichtstoff der Premiumklasse auf Silikon-Basis.

Produkteigenschaften

- Sehr gut verarbeitbar
- Geprüft nach DIN 18545-2 - E
- Sehr gut farbecht, witterungs- und UV-beständig
- Kein Verspröden, Kreiden oder Haarrisse
- Sehr gute Haftung auf vielen Untergründen, wie z.B. beschichtetem Holz, Hart-PVC, eloxiertem Aluminium, Metall, Glas,...
- Nach Aushärtung dauerelastisch
- In vielen Farben und Verpackungen lieferbar
- Korrosionsfrei
- Anstrichverträglich nach DIN 52452-A1 (nicht überstreichbar)



Anwendungen

- Bau- und Konstruktionsfugen
- Dauerhafte, dampfdiffusionsoffene Außenabdichtung von Anschlussfugen zwischen Mauerwerk und Tür- bzw. Fensterumrahmungen (Teil des SOUDAL WINDOW SYSTEM)
- Glas-/Rahmenversiegelung in Verbindung mit beschichtetem Holz, eloxiertem Aluminium und Hart-PVC
- Fugen in Sanitärräumen und Küchen
- Fugenabdichtung in Luftzirkulationssystemen
- Abdichtungen in Kühlräumen und im Containerbau
- Anschlußfugen zwischen Spülbecken und Wand
- Stoßfugenabdichtung zwischen angrenzenden Verglasungselementen (Wetterversiegelung) nach vorheriger objektbezogener Freigabe durch uns.
- Abdichtung von Polycarbonat- und Polyacrylatkonstruktionen (lassen Sie sich durch unseren Technischen Dienst beraten)

Hautbildung (*)

Shore A - Härte (DIN 53505)

Temperaturbeständigkeit

Maximale zulässige Gesamtverformung (DIN EN ISO 11 600)

Baustoffklasse (DIN 4102 Teil 4)

Ca. 7 Minuten

25 ± 5

-60°C bis +180°C

25 %

B 2 (normalentflammbar)

(*) Gemessen nach Normklima DIN EN ISO 291 bei 23°C/50% r.L. Diese Werte können durch Umgebungsfaktoren, wie Temperatur, Feuchtigkeit und Art des Substrats variieren.

Haltbarkeit:

18 Monate (Faß = 6 Monate) ab Produktionsdatum in ungeöffneter Verpackung bei kühlere (+5°C bis +25°C) und trockener Lagerung. Anbruchgebinde gut verschließen und kurzfristig verbrauchen.

Untergründe:

Alle üblichen Bauuntergründe (außer PE, PP und PTFE).

Der direkte Kontakt mit Bitumen, Teer oder Weichmacher abgebenden Materialien wie z.B. EPDM, APTK, Chloroprenkautschuk (Neopren), Butyl, Isolieranstrichen und Schaumstoffen ist zu vermeiden, da es zu Unverträglichkeiten wie Verfärbungen oder Haftungsverlust kommen kann.

Die Haftflächen müssen tragfähig, sauber, trocken, staubund fettfrei sein.

Formflex ist generell nicht für Verfugungen an Marmor und anderen Natursteinen freigegeben, da es

hier zu Haftungsproblemen und/oder Verfärbungen kommen kann. Hierfür empfehlen wir Vorversuche im Einzelfall bzw. die Verwendung von Natursilikon Seite 16/4.

Vorbehandlung: poröse Untergründe mit höherer Wasserbelastung ggf. mit PRIMER 150 vorbehandeln.

Bei allen glatten Oberflächen (außer Glas) empfehlen wir mit SURFACE ACTIVATOR vorzuzureinigen, zu entfetten und zu aktivieren.

Es ist ratsam auf jedem Untergrund zuerst einen Haft- und Verträglichkeitstest durchzuführen.#

Verarbeitung:

Anbringungsmethode: Hand- oder Luftdruckpistole

Verarbeitungstemperatur: +5°C bis +40°C (Umgebungstemperatur)

+5°C bis +35°C (Haftflächentemperatur)

Reinigung:

mit SURFACE CLEANER, SWIPEX bzw. Terpentinersatz vor Aushärtung, danach mit SILIKONENTFERNER bzw. mechanisch entfernen

Glätten:

mit SOUDAL GLÄTTMITTEL oder einer Seifenlösung vor Hautbildung

Reparaturmöglichkeit:

mit Formflex

Fugenabmessung:

Minimale Breite: zur Verklebung: 2 mm zur Abdichtung: 5 mm

Maximale Breite: zur Verklebung: 10 mm zur Abdichtung: 30 mm

Minimale Tiefe: zur Verklebung: 2 mm zur Abdichtung: 5 mm

Empfohlen:

Fugenbreite = 2 x Fugentiefe (> 6 mm Breite)

Fugenbreite = 1 x Fugentiefe (< 6 mm Breite)

Sicherheitsempfehlungen:

Die übliche Arbeitshygiene beachten. Weitere Informationen zur Produktsicherheit und Handhabung entnehmen Sie bitte den Hinweisen auf dem Verkaufsgebände.

Bemerkungen:

Bei der Verwendung als Glas-/Rahmendichtstoff sowie bei der Wetterversiegelung ist die Verträglichkeit im System sicherzustellen. Formflex ist nicht für geklebte Ganzglasfassaden geeignet.

Dieses Silikon greift Bitumen nicht an. Durch Ausdünstungen von z.B. Bitumenbahnen kann es allerdings zu bräunlichen Verfärbungen des Silikon kommen. Da Silikon gasdurchlässig sind, diffundieren diese niedrigsiedenden Anteile des Bitumen durch das Silikon und führen zu Verfärbungen.

Normen und Zulassungen:

- Entspricht DIN 18545, Teil 2 E (Prüfzeugnis 220005579 – MPA, Dortmund)
- Bauteilprüfung gem. ift-Richtlinie MO-01/1 (Prüfbericht 10532389/1 –ift, Rosenheim)

Bemerkungen

Weiterführende Informationen entnehmen Sie bitte dem technischen Datenblatt.